

Jugend trifft Politik: Schulklassen der Kaufmännischen Schule Böblingen zu Gast im Landtag

Schülerinnen und Schüler diskutieren mit Abgeordneten über Demokratie, Umwelt und gesellschaftliche Herausforderungen.

Am 26.11.2024 besuchten 20 Schülerinnen und Schüler der Kaufmännischen Schule Böblingen den Landtag in Stuttgart. Gemeinsam mit anderen Schulen aus Stuttgart und Göppingen bekamen sie Einblicke in parlamentarische Abläufe und politische Entscheidungsprozesse.

Ein zentraler Programmpunkt war die fiktive Wahl eines Ministerpräsidenten. Micha Neitzel aus der Klasse J1-5 übernahm dabei die Rolle des Landtagspräsidenten und leitete die Sitzung gemeinsam mit zwei Schriftführerinnen. Dieses Rollenspiel veranschaulichte den Teilnehmenden die Arbeitsweise des Parlaments.

Im weiteren Verlauf empfingen die Landtagsabgeordneten *Florian Wahl* (SPD) und *Peter Seimer* (Bündnis 90/Die Grünen) die Schülerinnen und Schüler. Im Gespräch mit den beiden Politikern wurden die Ergebnisse der Jugendkonferenz 2024 unter dem Titel „Die Jugend in Krisenzeiten“ vorgestellt: Mehr politische Bildung und Bürgerbeteiligung sollen Radikalisierung und den Einfluss sozialer Medien eindämmen. Zu Umwelt- und Klimaschutz wurden nachhaltige Mobilität und klimafreundliche Energiestrukturen thematisiert. Für persönliche Krisen wie Mobbing und Depressionen wurden mehr Hilfsangebote gefordert. Bei sozialen Krisen standen Diskriminierung und gesellschaftliche Polarisierung im Fokus.

Die Ergebnisse der Diskussion sollen nun in der SMV-Arbeit weiterverfolgt werden. Der Besuch unterstrich die Bedeutung politischer Teilhabe und zeigte das große Engagement der Jugendlichen für gesellschaftliche Fragen.

Autor: B. Joos

